

	<p>Objekt: Mylasa</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: SNG Tübingen 3436</p>
--	--

## Beschreibung

Überprägt auf unbekanntem Untertyp. Datierung fraglich.

Vorderseite: Pferd schreitend nach l. Überprägungsspuren.

Rückseite: Doppelaxt, oben in Dreizack übergehend, in flachem Quadratum incusum.

Überprägungsspuren.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 13.55 g; Durchmesser: 21 mm;

Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 3. Jahrhundert v. Chr.

wer

wo Milas

Besessen wann

wer

Hildebrecht Hommel (1899-1996)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Kupfer
- Münze
- Stadt
- Tier

## Literatur

- A. Akarca, Les monnaies grecques de Mylasa (1959) 63 Nr. 27 (dort Pferd nach r., Umschrift ΜΥΛΑΣΣΕΩΝ)..
- BMC Caria 128 Nr. 7 (dort Pferd nach r., Dreizack und Doppelaxt kombiniert).
- SNG Copenhagen Nr. 425 (dort geringeres Gewicht, Doppelaxtgriff von Lorbeerkranz umkreist, dazu Umschrift ΜΥΛΑΣΣΕΩΝ, datiert kaiserzeitlich).
- SNG Tübingen Nr. 3436 (dieses Stück). Vgl. SNG Aulock Nr. 2617 (dort mit Umschrift [ΜΥ]ΛΑΣΣΕΩΝ, datiert 2.-1. Jh. v. Chr.).